



Nro. 14. Pest am 2. April 1806.

Herausgegeben, und zu finden im Kundschaf's-Amt im von Krachenselfischen  
Haus dem K. K. Grenadier Pallais gegenüber.

---

Schön, schöner, am schönsten.  
Edel ist es, groß und schön  
Stürmen, Streichen, Ungewittern,  
Die des Lebens Lust verbittern  
Männlich fest entgegen gehn.  
Schöner noch, mit Kopf und Händen,  
Sturm und Streiche abzuwenden,  
Die dem Freunde furchtbar drohn.  
Doch am schönsten, Feinde retten,  
Die uns selbst vernichtet hätten,  
Wäre nicht ihr Glück entflohn.

---

### Verkäufliche Sachen.

In der Theresienstadt in Pest in dem Skopetischen Mauerhof, unweit der Waleroischen Seidenfabrike ist 1, 2, jähriges Heu zu verkaufen, und das Nähere allda bey der Frau Eigenthümerin zu erfahren.

### Kanet- und Tiroler-Aepfel.

In Pest im Sporergassel im Limoni-händlerischen Hause sind Kanet und Tiroler-Aepfel hundert, halbhundert, und viertelhundertweis in sehr billigen Preisen zu verkaufen.

### Reisewagen.

Ein Reisewagen auf Schwannenhälsen mit 4 eisernen Federn sammt 4 Nothfedern mit einem Vorderdach zum Herabnehmen, mit Laternen und 2 Magazine zum abschrauben versehen, steht ebenfalls zu verkaufen, und das Nähere im Rundschaftsamte zu erfragen.

### Pferde.

Zwen Reitpferde, welche auch als Zugpferde zu gebrauchen sind, wovon eines ein schwarzbrauner 16 Faust hoher 6jähriger Wallach, das andere eine schwarze 5jährige 15 Faust hohe Stutze, beyde langschweif, gut gestellte, fehlerfreye Pferde sind, sind täglich in sehr billigen Preisen zu verkaufen. Das Mehrere hiervon ist in der Grenadier-Kasserne im 1sten Stock No. 31. zu erfahren.

### Avertissement.

Anton Heiling Tapezierer von Wien hat die Ehre einem hohen Adel

und dem verehrungswürdigen Publikum unterthänigst anzuzeigen, daß bey ihm in seinem Gewölbe am Eck von Sebastianiplatz im Tappaischen Hause alle mögliche Gattung Tapezierer-Arbeit, als: Sesseln, Kanapee, Tabourets, Vaphos, Fenster, Alkoven und Bettgardinen, und Couvertdecken nach den neuesten Geschmack drapirt, verfertigt werden, auch empfiehlt er sich mit verschiedener Gattung Körbe, sowohl zum Gebrauch, als zur Zierde. Unterzeichneter schmeichelt sich durch die Güte und Rechtheit seiner Arbeit, verbunden mit der promptesten Bedienung und den billigsten Preisen, daß ein hoher Adel und das verehrungswürdige Publikum ihm seinen Beyfall nicht versagen werden. Sollte ein hoher Adel Belieben tragen eines seiner Landsitze möbliren zu lassen, so verbindet sich Unterzeichneter entweder alles dort zu verfertigen, oder es wohl gepakt zu überschieken. Seine Adresse ist.

Anton Heiling, Tapezierermeister am Eck vom Sebastianiplatz im Tappaischen Hause in Pest.

### Dienstsuchender.

Ein schöner wohlgewachsener Mann im 25sten Jahr, welcher sowohl in Militär als Civildiensten gestanden ist, die ungarische und deutsche Sprache spricht und schreibt, im Rechnungsfache besonders aber im Oekonomischen wohl erfahren ist, wünscht eine seinen Fähigkeiten angemessene Bedienstung. Er ist im Pester Rundschaftsamte zu erfragen.

Ein Mann von 32 Jahren, der die hier Landes üblichen Sprachen nicht nur allein spricht sondern auch schreibt, der la-

teinischen ebenfalls kündigt ist, in städtischen wie auch herrschaftlichen ökonomischen Diensten gedient, und sich während dieser Zeit hinlängliche Kenntnisse von der Wirthschaft gesammelt hat, wünscht entweder hier, oder auf dem Lande bey einer Herrschaft als Wirthschaftsbeamter angestellt zu werden. Er ist im Pester Kundschaftsamte zu erfragen.

A' múlt 1805-dik Esztendőben el adandó selyem Kosok eránt történt igérethez és Jelentéshez képpent, ujonnan Közönségessé tétetik a' Méltóságos Báró Wenckheim József Úr Tisztsege által, hogy ez idén is jobb Nemű 's szebb szörű selyem Hágó Kosok fognak el adattatni annyival is inkább, hogy a' tavalyi Titulált Verő Urak a' vétellel tökéletesen meg elégedtek.

Ez idén 50. darab, három, két és egy Esztendős Kosok fognak el adóvá tétetni, mellyek Gyapjoknak szépségere, jóságára, 's mivoltára, Testeknek 's nyövéseknek épségére, és Nemzetségekre való nézve a' tavalyi Esztendőben el - adottakat sokkal felül, haladgyák; Minthogy pedig tsak leg nagyobb szorgalommal és vigyázattal a' sokak közül ki válaíztott, 's leg jobb és tisztább Nemből származott Kosok hagyattatnak meg a' hágatásra, a' hibások vagy rozszabb Nemből származandók ki heréltetvén, egy részént azért, más részint pedig azért is, hogy kiki jó Kosokat vévén, a' vétellel meg elégedhessen, olly kevés számmal adattathatnak el az idén. Ezen Hágó Kosok valamint a' múlt Esztendőben szebb gyapjokra 's jobb

Nemekre való nézve Classifokba fel lévén osztva a' Titulált Vevő Uraktól 20-dik Májustól kezdve Nemes Békés Vármegyében helyhez tetett Körös-Ladány nevezetű Hellységben minden időbe láttathatnak 's meg szemléltethetnek, bizonyossá tétetvén a' Titulált Vevő Urak egyfzer 's mind arról is, hogy illendő áron fognak el adattatni.

Mint hogy pedig ujonnan reményli a' fellyebb említett Tisztsege valólagos Spanyol Nemből származott Hágó Kosokat és Anya Juhokat kapni, arra való nézve Kész a' faját Hágó Kolsaiból is egy néhány Darabot el adni.

Für die respektive Herrn Liebhaber der veredelten Schaafzucht wird von Seiten des Freyherrlichen Wenckheimischen Officiolats in Folge des vorigen Jahres gemachten Versprechens neuerdings bekannt gemacht, daß dieses Jahr eben feine Springstöre zum Verkauf aufgestellt werden, besonders da die respektive Herrn Abnehmer des vorigen Jahres vollkommen zufrieden gestellt wurden.

Es werden dieses Jahr 50 Stück, drey zwey und einjährige Springstöre, welche sowohl an der Güte der Wolle, als auch an Körperbau und Generation die Bornjährigen übertreffen, zum Verkauf aufgestellt, es wird auch daraus eine so geringe Zahl zum Verkauf ausgesetzt, weil nach genauester Untersuchung nur die von reinsten Blut abstammende Stücke zur Zucht gelassen werden, und alle nur dem mindesten Fehler unterworfenene Störe ausgehämelt werden. Diese Störe sind wie voriges Jahr in mehrere Klassen eingetheilt, und können von jedem respektiven Liebhaber vom

20sten May an in dem in der löbl. Befehliger Gespanschaft liegenden Orte Körös Ladány gesehen werden; man versichert übrigens in Ansehung des billigsten Preises bedacht zu seyn.

Da nun nenerdings Störe und Mütter von ächter spanischer Abkunft erwartet werden, so verspricht man auch einige Stücke von eigenen Springstöben hindanzugeben.

Es sind mehrere Mehen Mohar Saamen im Wenckheimischen Hause beym Hausinspektor um billigen Preis zu haben.

Es wird ein solider, gutgefiteter, junger Mann, der bereits die Poesie vollendete, der lateinischen, ungarischen Sprache gut kündig ist, und nebstbey einige musikalische Kenntnisse, entweder auf der Violin, oder Klavier besitzt, zum Unterricht zweyer guterzogenen Knaben, unter vortheilhaften Bedingnissen, nach Steyermark gesucht. Nähere Auskunft theilt man hier im Kundschaftsamt.

Angekommene Fremde im Monat März 1806 in der K. Freystadt Pest.

Den 26sten. Graf Tokats, Lieutn. von Fürst Esterhazy, Infant. im sieben Churfürsten. Hubert, Oberl. von Duka. Freyherr Bienenfeld, Direktor der k. k. Spital. Desöve, Hofrathin, im goldenen Adler.

Den 27sten. Johann Schwarz, Lieut. von Hildburgshausen, im weißen Wolfen. Czürsch, Hofrath. Hodosy, Edelmann vom Honter Comit. im weißen Schiff.

Den 28sten. Glas, Lieut. von Benjovský Inf. im goldenen Posthorn. Fernolan, Lieut. von Joann Zellachich, im 7 Schwaben, Nro. 9.

Ubramovich, Spital-Assistent, im rothen Ochsen Nro. 4.

Den 30sten. Zilanký, Oberlieutn. im goldenen Adler Nro. 508.

Marthhausen, Lieut. vom Fuhrwesen, Lovtekovits, Lieut. v. Fuhrwesen. Ein Fourier detto, alle in 3 Rappen.

6 Fourier sammt Kanzlen von Duka. in der Josephstadt Nro. 844. Thierarzt von Stipschiz Husaren, im römischen König.

Schalck, Lieut. v. Württemberg, in 4 Ecken, Nro. 129.

Böhm, Oberlieutn. v. K. Curassier, in 2 Pistolen.

3 Urzte v. Wallach. Regim. im weißen Schiff.

Den 31sten. Mongelas, Rittmeister v. Kron Prinz Curassier, im roth. Ochsen.

Früchtenpreis in der K. Freystadt Pest am 28. März 1806.

Reiner Waizen  
Halbfrucht  
Korn  
Gerste  
Haber  
Brein  
Türk. Waizen,  
Rukuruz

Ein Preßburger Mehen.					
Bester		Mittler		Beringer	
S a t t u n g.					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
7	20	7	—	6	40
5	36	5	30	5	20
4	—	3	54	3	50
2	50	2	46	2	40
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—